

# Presse-Information



## **Regionalwettbewerb Jugend forscht bei BASF in Lampertheim**

Ist Kohle aus Laub eine Alternative zur Holzkohle? Können Superabsorber Häuser vor Hochwasser schützen? Machen mobile Flussturbinen zur Stromerzeugung für Smartphones Sinn? Nach Antworten auf diese und viele andere Fragen haben 47 Jugendliche aus der Region Hessen/Bergstraße im Rahmen von „Jugend forscht – Schüler experimentieren“ in 24 verschiedenen Projekten gesucht. Ihre Forschungsergebnisse präsentieren sie der Öffentlichkeit am Samstag, 11. Februar 2017, bei BASF in Lampertheim.

„Es ist faszinierend zu sehen, mit welcher Neugierde und Kreativität die Jugendlichen an ihren Forschungsprojekten gearbeitet haben“, sagt Dr. Helmut Prestel, Leiter BASF Lampertheim GmbH. „Uns als Unternehmen ist es eine Herzenssache, den Nachwuchs für Naturwissenschaften zu begeistern. Wir fördern junge Talente mit Enthusiasmus und Erfindergeist, die eigene Ideen verfolgen und Lösungen zusammen mit anderen erarbeiten.“

Die Schülerinnen und Schüler haben Fragestellungen aus den Fachbereichen Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Mathematik/Informatik, Physik und Technik bearbeitet. Eine Expertenjury aus Wirtschaft und Bildung bewertet die Arbeiten der Jungforscher.

Die Gewinner des jeweiligen Bereichs vertreten die Region beim Landeswettbewerb Hessen, der im März 2017 bei Merck KGaA in Darmstadt stattfindet. Dort können sich die Nachwuchsforscher für das Bundesfinale von Jugend forscht qualifizieren, das Ende Mai 2017 bei der Siemens AG in Erlangen ausgetragen wird.

6. Februar 2017  
P121/17  
Katharina Meischen  
Telefon: +49 621 60-20829  
[katharina.meischen@basf.com](mailto:katharina.meischen@basf.com)

BASF SE  
67056 Ludwigshafen  
Telefon: +49 621 60-0  
<http://www.basf.com>  
Media Relations  
Telefon: +49 621 60-20916  
[presse.kontakt@basf.com](mailto:presse.kontakt@basf.com)

Der Regionalwettbewerb Hessen Bergstraße wird federführend von der Wettbewerbsleiterin Dr. Eva Melanie Eberhardt vom Zentrum für Chemie in Bensheim sowie vom Staatlichen Schulamt für den Landkreis Bergstraße und den Odenwaldkreis in Heppenheim und der BASF Lampertheim GmbH organisiert. BASF unterstützt Jugend forscht seit vielen Jahren und ist Patenunternehmen der ersten Stunde. Den Regionalwettbewerb am Standort Lampertheim richtet das Unternehmen dieses Jahr zum dritten Mal aus. Alle teilnehmenden Jugendlichen erhalten ein Geschenk. Den Gewinnern winken neben der Teilnahme am Landeswettbewerb Sach- und Geldpreise sowie Praktika.

Weitere Informationen zum Nachwuchswettbewerb erhalten Sie im Internet unter [www.basf.de/schule](http://www.basf.de/schule) und [www.jugend-forscht.de](http://www.jugend-forscht.de).